

www.ctg-xpert-ulm.de

DAS PHYSIOLOGISCHE CTG

CTG XPERT

**Unterschiedliche Wege – ein Ziel
Empfehlungen im Vergleich**

**Online-Workshop
21. April 2026**



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
ulm

PROGRAMM

Moderation: H. Schäffler, A. Schmid

08.20 Begrüßung

W. Janni, F. Reister, S. Andres

**08.30 Einordnung der Evidenzlage
für das CTG**

Historie, Studienlage, Problematik
F. Reister

08.45 Plazenta und pH-Entstehung

A. Schmid

09.15 Grundlagen des physiologischen CTGs

Entstehung von Baseline, Akzelerationen und
Dezelerationen
H. Schäffler

10.00 Kaskade der Asphyxie-Entstehung

S. Andres

10.20 Pathophysiologie und Dekompensation

M. Bolten

11.05 Kaffeepause

**11.20 Formen der Hypoxie und ihr Management
sub partu**

M. Khodawandi

12.05 Frustrationsmanagement

Kommunikation im Team
F. Reister

12.25 Mittagspause

**9 CME-
Punkte**

PROGRAMM

- 12.55 Baby fit for labour?**
Risiken früh erkennen
A. Schmid
- 13.25 Guidelines: Unterschiede und Schnittmenge**
FIGO & NICE und Physiologische
CTG-Interpretation
S. Andres, M. Bolten
- 14.10 Faktor Mensch**
Sicherheitskultur in der Geburtshilfe
C. Scholz
- 14.30 Kaffeepause**
- 14.45 Daten aus der Ulmer Frauenklinik**
S. Andres
- 15.00 Triple I und SOFI**
M. Bolten
- 15.30 Kasuistik**
Anwendung des physiologischen CTGs anhand
eines Falls
K. Albes
- 16.15 Ausblick und Verabschiedung**
F. Reister, S. Andres
- 16.20 Ende des Live-Streams**

Stand: Januar 2026; Änderungen vorbehalten

Mit freundlicher Unterstützung von

HUNTLEIGH

A MEMBER OF THE ARJO FAMILY

- **Kim Albes**

Assistenzärztin an der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Ulm ist Teil des CTG-Teams Ulm und wirkt maßgeblich an der Fallausarbeitung sowie an der Implementierung und Anwendung des physiologischen CTGs in der klinischen Praxis mit. Sie präsentiert im Workshop einen klinisch relevanten Fall, der die einzelnen Elemente der physiologischen CTG-Interpretation strukturiert veranschaulicht.

- **Dr. med. Sophia Andres**

Als Oberärztin an der Universitätsfrauenklinik Ulm beschäftigt sie sich intensiv mit dem Thema physiologische CTG-Interpretation und den Möglichkeiten der Etablierung in Deutschland. Grundlegendes Wissen brachte sie aus Großbritannien mit: Im Rahmen der Facharztausbildung erhielt sie ein feto-maternal fellowship am Queen Elizabeth Hospital in London.

- **Dr. Mareike Bolten**

Hat nach ihrer Facharztausbildung an der Unifrauenklinik in Düsseldorf ein Maternal and Fetal Medicine Fellowship am Kings College Hospital in London begonnen. Von dort führte ihr Weg in die Geburtshilfe im NHS und es entstand der Kontakt zu der Arbeitsgruppe Physiological CTG mit Edwin Chandrahaman. Dort wurde sie Teil der Lehrendenfakultät und konnte ab 2015 am Lewisham and Greenwich NHS Trust in London als Consultant Obstetrician und später als Chefärztin der Geburtshilfe mit ihrem Team die physiologische CTG Interpretation implementieren und im klinischen Alltag weiter entwickeln. Heute ist sie als Oberärztin in Leverkusen tätig und engagiert sich weiterhin in der Lehre des physiologischen CTGs.

- **Prof. Dr. med. Wolfgang Janni**

Direktor und Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Ulm

- **Dr. medic Mandana Khodawandi**

Als Weiterbildungsassistentin an der Universitätsfrauenklinik Ulm übernimmt sie die Verantwortung für die Bereiche soziale Medien sowie die internen Fallbesprechungen über den „Kummerkasten“. Durch die Arbeit in den sozialen Medien werden Einblicke in den Klinikalltag gegeben sowie Informationen über aktuelle Entwicklungen, Veranstaltungen und geburts-hilfliche Fälle.

- **Prof. Dr. med. Frank Reister**

Leiter der Sektion Geburtshilfe der Universitätsfrauenklinik Ulm und Mitverfasser der S3-Leitlinie „Vaginale Entbindung am Termin“ und Unterstützer der physiologischen CTG-Interpretation. In Ulm wird die fetale Physiologie sub partu seit 2019 unterrichtet und seit Mai 2022 ausschließlich genutzt.

MITWIRKENDE

- **Dr. med. Henning Schäffler**

Weiterbildungsassistent an der Ulmer Universitätsfrauenklinik. Teil des CTG-Ausbildungsteams und wissenschaftlich tätig im Bereich der CTG-Forschung.

- **Annika Schmid**

Weiterbildungsassistentin der Universitätsfrauenklinik Ulm und lehrverantwortlich für die physiologische CTG-Interpretation der DHBW Heidenheim sowie für interne Fortbildungen. Ihr Schwerpunkt liegt in der Patientenversorgung und Konzeption neuer Lehrkonzepte in der Geburtshilfe.

- **Prof. Dr. med. Christoph Scholz**

Chefarzt an der städtischen München Klinik: verantwortlich für Frauenheilkunde und Geburtshilfe an den Standorten Neuperlach und Harlaching. Einer seiner Schwerpunkte ist die spezielle Geburtshilfe bei Schwangerschaften mit besonderem Betreuungsbedarf.

INFORMATIONEN

ONLINE-WORKSHOP

Live-Stream am Dienstag, 21. April 2026

Chat-Funktion: Stellen Sie Fragen! Diskutieren Sie mit!

- 9 CME-Punkte
- Hebammen-Fortbildung gem. HebBO NRW:
9 Unterrichtsstunden
- log-Punkte / SHV (beantragt)

Im Anschluss auch als Video on demand!

WEBSITE

www.ctg-xpert-ulm.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Frank Reister

Dr. med. Sophia Andres

Sektion Geburtshilfe, Klinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Universitätsklinikum Ulm

INFORMATION, ORGANISATION, VERANSTALTER

Jörg Eickeler

Beratung • Organisation • Veranstaltung

Neanderstr. 20, 40233 Düsseldorf

Tel. 0211 / 688 150 - 0

info@eickeler.org, www.eickeler.org

TEILNAHMEGEBÜHREN

Ärzte/Ärztinnen: EUR 145,-

Hebammen: EUR 95,-

Studierende: EUR 45,-

Gruppenrabatte! Infos auf der Website.

Tausende Teilnehmerinnen und Teilnehmer seit der Premiere 2023!

Jeder Termin hat einen eigenen Schwerpunkt – und eignet
sich immer sowohl für das Stamm-Publikum als auch für
alle neu Hinzugekommenen!